

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

*Der Bürgermeister*

**Sperrfrist: 7. Apr. 2023, 20 Uhr**



**Pressemitteilung  
03-04/2023**

## **Festwochenende 100 Jahre „Decker Pitter“ Großes Glockenfest am 5. Mai in Apolda**

Am 5. Mai jährt sich in diesem Jahr der Guss der St. Petersglocke in Apolda für den Kölner Dom, die im Volksmund auch der „Decke“ oder "Dicke Pitter" genannt wird.

Das Jubiläum zum Anlass nehmend, findet vom 5. bis 7. Mai 2023 ein Festwochenende in Apolda statt, für das sich die Stadt Apolda und der Freundeskreis des GlockenStadtMuseums Apolda gemeinsam einbringen.

Der Höhepunkt wird ein großes Glockenfest am Freitag, 5. Mai, auf dem Markt in Apolda sein. Ab 18 Uhr wird auf einer Bühne ein buntes Programm mit Musik, Interessantem und Wissenswertem rund um DIE Glocke geboten.

Moderiert von Cornelia Mauroner (MDR), wird es neben Interviews auch verschiedene Live-Schaltungen und Übertragungen geben, die auf einer großen LED-Wand mitverfolgt werden können. Zudem wird ein Original-Film „Die Weihe der St. Petersglocke“ aus dem Jahr 1924 gezeigt, der auch beeindruckende Szenen des Transportes der Glocke von Apolda nach Köln zum Inhalt hat.

Darüber hinaus erfolgt die historische Nachstellung des Glockentransportes eines nachgebauten Modells in Originalgröße von der Auenstraße zum Markt.

Für die musikalische Umrahmung und gute Unterhaltung werden BlechARTig aus Jena, das Orchester Gramont aus Apolda und die Inkspot Swingband aus Zeulenroda sorgen.

Neben der Präsentation und dem freien Verkauf der limitierten Whisky-Sonderabfüllung „DICKER PITTER“, der Vorstellung und Verkostung eines Jubiläumsbiers der Apoldaer Vereinsbrauerei sowie der Einrichtung eines Sonderpostamtes des Briefmarken-Sammler-Vereins Apolda e.V. wird selbstverständlich ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken angeboten. Sitzgelegenheiten und Stehtische werden vorhanden sein.

Gegen 22 Uhr wird es dann ein Finale mit Feuerwerk geben, das dankenswerterweise die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH gesponsert hat.

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

## **Der Bürgermeister**

### Die St. Petersglocke im Kölner Dom

Die St. Petersglocke ist die Glocke 1 des Kölner Domgeläuts. Der Auftrag zum Guss einer solch großen Glocke bedeutet für jeden Glockengießer eine außergewöhnliche Aufgabe, verbunden mit einem hohen Risiko. Der Apoldaer Glockengießer Heinrich Ulrich stellte sich diesem Wagnis. So goss er am 5. Mai 1923 die Nachfolgerin der alten Kaiserglocke des Kölner Domes, die im 1. Weltkrieg eingeschmolzen worden war. Sie wurde ein Meisterstück!

Durch die Besetzung des Ruhrgebietes verzögerte sich der Transport der Glocke und so wurde sie erst anderthalb Jahre später nach Köln gebracht. Bei ihrer Ankunft am 24. November 1924 wurde die geschmückte Glocke von einer jubelnden Menschenmenge begrüßt. Am 30. November wurde sie feierlich eingeweiht. Doch erst am 28. Oktober 1925 erklang sie nach mehreren misslungenen Läutproben das erste Mal wohltönend. Der Glockengießer konnte dies leider nicht mehr erleben. Heinrich Ulrich starb im Februar 1924. Der "Decke Pitter" wird nur an hohen kirchlichen Feiertagen und zu besonderen Anlässen geläutet.

Musikalisch ist die Glocke, ganz im Gegensatz zur Kaiserglocke, ein einzigartiges Meisterwerk. Ihr tiefes 'C' legt den Grund für den feierlichen C-Dur-Akkord, innerhalb dessen die Melodie 'g-a-h' der drei alten Domglocken schwingt.

### **Kontakt Medien:**

Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda

Stefan Zimmermann

Tel.: 03644 650153

Mail: [stefan.zimmermann@apolda.de](mailto:stefan.zimmermann@apolda.de)

Apolda, 06.04.2023

gez. Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister